



Den Märchenzauber weitertragen

Miriam I. zur neuen Steinauer Märchenkönigin gekrönt / Festliche Zeremonie

STEINAU – Die beiden Märchenbrüder Jacob und Wilhelm Grimm hätten am vergangenen Sonntag ihre helle Freude gehabt. Steinau, die Stadt, in der sie glückliche Jahre ihrer Kindheit verbrachten, zeigte sich von ihrer allerbesten Seite. Die Stadt an der Kinzig präsentierte sich beim nunmehr 23. Märchenonntag zum Gedenken an die weltbekannten Märchensammler gastfreundlich, fröhlich und bunt.

„Brüderchen und Schwesterchen“, ein Märchen, das von Geschwisterliebe, Fürsorge und Geduld erzählt, stand an diesem Festtag im Mittelpunkt. Traditionell begann der Märchenonntag mit einem evangelischen Gottesdienst. In der Katharinenkirche präsentierten Elisa, Johanna, Jonathan, Emily und Simon mit Sprecherin Barbara Fleischer die Geschehnisse des Märchens in einem phantasievollen Spiel. Nach dem Schlusssegen von Pfarrer Gernot Fleischer erfüllte eine erwartungsvolle Stimmung das Gotteshaus. Gespannt erwarteten die zahlreichen Menschen die Ankunft der neuen Steinauer Märchenkönigin

Miriam I., deren Krönung nun folgen sollte. Die Erwartungen an eine festliche Zeremonie wurden allesamt erfüllt – wenn nicht sogar übertrroffen. Große Emotionen begleiteten bereits die Verabschiedung von Laura Fuchs als erste Steinauer Märchenkönigin, die der Inthronisierung ihrer Nachfolgerin vorausging. Bürgermeister Christian Zimmermann sprach von „Ehrfurcht und

Mut, Spontanität und Enthusiasmus

Dank“, den er der jungen Steinauerin entgegenbringe, die als erste Märchenkönigin ihr Amt „vorbildlich ausgefüllt und alle Aufgaben mit Bravour erfüllt“ habe. Sichtlich gerührt betonte er Lauras „Mut, Spontanität und Enthusiasmus“ für das Amt.

Mit den Tränen kämpfend sprach Laura I. von ihrem „ganz besonderen Stolz, dass ich die erste Märchenkönigin sein und damit die ersten Seiten eines ganz neuen Märchenbuches füllen durfte“. Ihr Dank galt allen, die sie begleitet und unterstützt ha-



Unter den Augen von Bürgermeister Christian Zimmermann krönt Laura I. ihre Nachfolgerin Miriam I. zur Steinauer Märchenkönigin.

ben: „Ihr alle seid ein Teil meiner Geschichte als Märchenkönigin und habt dafür gesorgt, dass ich dieses erste Kapitel nie vergessen werde.“

Zu den Fanfarenklängen des Musikvereins Germania öffneten sich schließlich die schweren Holztüren der Katharinenkirche und Miriam I. zog ein. In einem burgunderroten, prächtig glitzernden Kleid schritt sie den Mittelgang entlang zur Krönung. Bürgermeister Christian Zimmermann und Laura Fuchs setzten ihr die Krone auf. An sie gerichtet sagte Miriam I.: „Dass ich heute deine Nachfolgerin sein darf, erfüllt mich mit großer Dankbarkeit.“ Als neue Repräsentantin der Stadt betonte sie: „Steinau ist weit mehr als die Heimat der Brüder Grimm. Unsere Stadt verbindet Geschichte und Zukunft auf

ganz besondere Weise. Sie lebt von ihren engagierten Vereinen, ihren kulturellen Angeboten und den vielen Menschen, die sich mit Herzblut für unsere Gemeinschaft einsetzen. Gleichzeitig ist Steinau ein Wirtschaftsstandort mit innovativen Unternehmen und einer leistungsfähigen Industrie. Sie schaffen Arbeitsplätze, fördern unsere Region und unterstützen immer wieder das kulturelle Leben unserer Stadt. Gerade dieses Zusammenspiel aus Tradition, Kultur, Ehrenamt und Wirtschaft macht Steinau so lebenswert und einzigartig.“

Der Wunsch von Miriam I., Menschen für Steinau zu begeistern, den Märchenzauber weiterzutragen und viele unvergessliche Begegnungen zu erleben, dürfte bereits kurze Zeit später zum ersten Mal in

Erfüllung gegangen sein, als sie über den bereits zur Mittagszeit von vielen Menschen bevölkerten Kumpen schritt, mit den kleinen und großen Besuchern ins Gespräch kam und sich mit ihnen fotografieren ließ.

Insgesamt waren es hunderte Gäste, die sich beim Märchenonntag an den gelungenen, sehr unterschiedlichen Umsetzungen und Interpretationen des Grimmschen Märchens „Brüderchen und Schwesterchen“ erfreuten: von Lesung, über Erzählung, szenischer bis hin zu tänzerischer Darstellung. Ebenfalls von Geschwisterliebe handelte das Marionettenspiel der Holzköpfe in der Markthalle des Rathauses. Hierhin hatte die Familie Magersuppe das Märchen „Hänsel und Gretel“ mitgebracht und weckte damit bei vielen ihrer Gäste eigene Kindheits Erinnerungen.

Altes Handwerk wie das Spinnen von Wolle mit der Handspindel oder das gekonnte Herstellen von Wiener Geflecht für Stühle waren zu sehen.

Ein Quiz des Gewerbe- und Verkehrsvereins der Stadt oder ein Märchenquiz im Museum Brüder Grimm-Haus wandte sich an die Kinder, die auch Gelegenheit zum Toben fanden oder sich über die Gelegenheit zum Angeln im Märchenbrunnen freuten.

Es erklangen die Dudelsäcke der Royal Scots Pipes & Drums aus Flieden, die schon bei der Zeremonie in der Kirche zugegen waren, und die Drehorgel von Martin Kohlhaas. Andreas Fuchs und Thorsten Buchhold sangen als Duo Minnesoda von ruppigen Rittern und zarten Burgfräulein zur Gitarre. Zu mittelalterlichen Klängen tanzte die Höfische Tanzgruppe trotz sengender Hitze in ihren schmucken Kostümen.

Auch das kulinarische Angebot zeichnete sich mit Pizzen aus dem historischen Backhaus, fremdländischen Spezialitäten oder selbst ge-

backenen Kuchen und Torten in einer breiten Vielfalt aus. Alles zusammen machte den Märchenonntag zu einem Tag, an dem Jung und Alt, Gäste aus Nah und Fern einen märchenhaften Tag erlebten.

Im nächsten Jahr wird der Märchenonntag im Zeichen des Grimmschen Märchens „Das Waldhaus“ stehen. Darin erlöst die jüngste von drei Schwestern einen verzauberten Prinzen und lebt fortan glücklich mit ihrem königlichen Gemahl. BAK/OJ



Das Angeln am Märchenbrunnen ist stets sehr beliebt.



Walking Acts, wie hier die Stelenläuferin und ihr Begleiter, hatten sich unter die Festgäste gemischt.



Bürgermeister Christian Zimmermann und Museumsleitung Stefanie Dallmann (rechts) verabschiedeten die erste Steinauer Märchenkönigin Laura.



Die Tänzerinnen des Ballettsaals Opsahl führten „Brüderchen und Schwesterchen“ als Tanzmärchen auf.

Fotos: Barbara Kruse (3), Sabine Broj (3)



Drehorgelspieler Martin Kohlhaas unterhielt mit seinen musikalischen Weisen die Besucher.

SERVICE

Der Bergwinkel
www. Wochen-Bote.de

Obertorstraße 16 | 38381 Schlüchtern

Öffnungszeiten:
Montag bis Donnerstag:
9 bis 13 Uhr und 14 bis 17 Uhr

So erreichen Sie:

Anzeigen@Wochen-Bote.de
Kundencenter/Zustellung
Telefon (06661) 9656-78

Redaktion@Wochen-Bote.de
Telefon (06661) 9656-71
Fax (06661) 9656-30

Anzeigenschluss

Mittwoch 12 Uhr

Redaktions- und Beilagenschluss
Dienstag 12 Uhr

Fußballkrimis und eine göttliche Farbe

Weitzelbücherei lädt zu zwei Lesungen im Innenhof des KuBe ein

Schulstandorte. Gerade in den zurückliegenden Jahren haben wir in diesem Bereich eine hohe Schlagzahl mit Investitionen in Millionenhöhe“, erklärte abschließend Landrat Stolz. BWR

Wir sind wieder für Sie da!
Ab dem 13. August hat unser Restaurant
wieder für Sie geöffnet!

**Freitags
Schnitztag**
jedes Schnitzel
10%
günstiger

Neue Öffnungszeiten:

Café 66: Mo. Ruhetag

Fr. + Sa. 16.30–0.00 Uhr

Rasthaus: So./Feiertage 11.00–16.30 Uhr

Do.-Fr. 11.00-14.30 Uhr

Mo.-Mi. Ruhetag

Telefon: 06661 96630



Das neue Schuljahr beginnt

Kinzig-Schule begrüßt Schüler

SCHLÜCHTERN – An der Kinzig-Schule, Berufliches Schulzentrum in Schlüchtern, beginnt am Montag, 10. August, das Schuljahr 2024/25 mit der Einschulung der neuen Schülerinnen und Schüler und Studierenden in der Pausenhalle der Hauptstelle, In den Sauren Wiesen 17.

Die Schule bittet dringend alle Betriebe, die neu abgeschlossenen Auszubildenden der jeweils zuständigen Berufsschule zu melden.

Die Berufsschüler/innen der Dualen Ausbildung werden um 8.15 Uhr in der Pausenhalle der Kinzig-Schule begrüßt, ebenso die Schülerinnen und Schüler der Bildungsgänge der Berufsvorbereitung BBV/BzB.

Die neuen Schüler des Beruflichen Gymnasiums finden sich um 9 Uhr in der Pausenhalle ein. Die Einschulung erfolgt getrennt nach den Fachrichtungen Praktische Informatik, Gesundheit und

Wirtschaft / Verwaltung. Um 9.30 Uhr werden die Schüler der zweijährigen Berufsfachschule zum mittleren Abschluss aufgenommen.

Ab 9.45 Uhr findet die Einschulung der Schülerinnen und Schüler der höheren Berufsfachschule für das Fremdsprachensekretariat in der Pausenhalle statt. Um 10 Uhr folgen die Schülerinnen und Schüler der Fachoberschule Form A, die bisher noch nicht aufgenommen werden konnten sowie alle Fachoberschüler der Form B (einfährig nach einer Ausbildung) in der Pausenhalle.

Der Unterricht der fortgeführten Klassen beginnt nach Plan am Dienstag, 11. August, um 7.40 Uhr. Die neuen Stundenpläne und Kurslisten sind auf der Homepage einzusehen und hängen in den Schaukästen in der Schule aus. BWB

Internet
kinzig-schule.de



Bauarbeiten in der Kurfürstenstraße

In der Schlüchterner Kurfürstenstraße kommt es zu Beeinträchtigungen im Busverkehr. Grund hierfür sind Bauarbeiten. Die Linien 91,92 und 93 fahren eine innerörtliche Umleitung. Deshalb können die Haltestellen „Main-Kinzig-Kliniken“ und „Diakonisches Zentrum“ nicht bedient

werden. Fahrgäste werden gebeten, auf die Ersatzhaltestelle auf der Ludovica-von-Stumm-Straße in Höhe der Hausnummer 6 oder auf die Haltestelle „Gartenstraße“ auszuweichen. Die Bauarbeiten sollen voraussichtlich am 24. Dezember dieses Jahres beendet sein.

Foto: Stadt

Foto: Stadt

Notdienste

Apothekendienste: 8. August: Löwen-Apotheke (Fulda), 9. August: Jossa-Apotheke (Jossgrund) und Flora-Apotheke (Gelnhausen), 10. August: Coleman-Apotheke (Gelnhausen) und Bilgrim-Apotheke (Künzell), 11. August: Rathaus-Apotheke (Schlüchtern), 12. August: Martinus-Apotheke (Bad Orb), Bahnhof-Apotheke (Neuhof) und Ludwigs-Apotheke (Bad Brückenau), 13. August: Apotheke im Globus (Wächtersbach), 14. August: Löwen-Apotheke (Sterbfritz) und Kurpark-Apotheke (Bad Orb), 15. August: Rosen-Apotheke (Wächtersbach), 16. August: Alte Apotheke (Flieden) und Rathaus-Apotheke (Bad Brückenau).

Ärztliche Notdienste: Der
Ärztliche Bereitschafts-
dienst der Kassenärztlichen

Vereinigungen (ÄBD) ist außerhalb der Sprechzeiten der Praxen unter der bundesweiten kostenlosen Telefonnummer: 116 117 (ohne Vorwahl) erreichbar. Hier werden die Patientinnen und Patienten an ihren zuständigen Dienst weitergeleitet und können dort weitere Informationen und Auskünfte erhalten.

Augenarzt: Für Notfälle außerhalb der Sprechzeiten ist die Universitätsklinik Frankfurt, erreichbar unter der Telefonnummer: (069) 63015110, zuständig.

Zahnarzt: Für Notfälle außerhalb der Sprechzeiten ist der jeweils diensthabende Arzt über die Zentrale Notdienst-Nummer für den Bereich Zahnmedizin unter der Telefonnummer: (01805) 607011 zu erfragen.

Unsere
e-Paper Ausgaben
finden Sie unter
www.Wochen-Bote.de

Entscheidungen rational(er) treffen

Aktuelles Online-Angebot der Agentur für Arbeit am 20. August

REGION – Berufliche Veränderungen gehören zu unserem Alltag. Werden berufliche Alternativen erschlossen, geht es im nächsten Schritt darum, sich individuell für die richtige Option zu entscheiden. In diesem Workshop geht es um eine Methode, die auf rationaler Ebene Entscheidungen ermöglicht: als Bereicherung und Unterstüt-

zung bei der Entscheidungsfindung für alle, die gern „aus dem Bauch heraus“ entscheiden.

Das digitale Angebot „Matrix – Entscheidungen rational(er) treffen“ informiert über Wege der beruflichen (Neu)Orientierung am Donnerstag, 20. August, von 18.30 bis 19.45 Uhr

Die Informationsveranstal-

tung wird via Skype angeboten. Eine vorherige Anmeldung ist erforderlich.

Die Veranstaltung ist Teil der Reihe Digit@ler Donnerstag und findet via Skype statt. Die Zugangsdaten werden nach Anmeldung per Mail übermittelt. BWB

Anmeldung
eveeno.com



Café FABRICE

WIR BAUEN FÜR SIE UM!

20.07. – 16.08.2026



in diesem Zeitraum gibt es
UMBAU
Prozente





Unsere Terrasse
bleibt geöffnet!
Genießen Sie unsere
Getränke und Speisen
gerne im Außenbereich.



Während der Umbauzeit
bieten wir weiterhin
eine Auswahl aus
Kaffee und Kuchen an.



Unser Eingang
befindet sich in
dieser Zeit im
Hotel.

Wir freuen uns 

Sie bald wieder mit vollem Sortiment begrüßen zu dürfen!



Angebote
für die Woche vom
10.08.2026 bis 15.08.2026

2 Rosinen- oder Schokobrötchen	2,00 €
3 Krusti-Stangen (mit Mohn, Sesam, Käse oder Salz-Kümmel)	2,00 €
Meister-Kruste, 750 g	3,10 €

BROT DES MONATS:

Dinkel-Landbrot 500 g	3,50 €
----------------------------------	---------------

www.dermeisterbaecker.de

**Breitenbacher Straße 1-5
36381 Schlüchtern
Tel. 06661 730 791**

Unsere Öffnungszeiten in Schlüchtern



Reifen Simon

REIFEN · RÄDER · KFZ-MEISTERSERVICE

Schlüchtern

Tel. (0 66 61) 96 69-0
Mo. – Fr. 7:30 – 17 Uhr
Sa. 8:00 – 12 Uhr

Steinau

Tel. (0 66 63) 66 20
Mo. – Fr. 7:30 – 17 Uhr
Sa. geschlossen

www.reifen-simon.de



SERVICEPARTNER



*** Grabenstraße 16 – 36381 Schlüchtern ***
Tel. 06661 / 919691
Mo. – Fr. 9–13 Uhr + 14.30–18 Uhr
Mi. 9–13 Uhr + Sa. 9–13 Uhr



Obertorstr. 43
36381 Schlüchtern
Telefon 06661 / 607314
eBay-Shop: www.ebay.de/str/timssportoutlet
Mo., Di., Do., Fr. 9.00–18.00 Uhr
Mi. + Sa. 9.00–13.00 Uhr

espresso36
Andreas Heil
Wassergasse 10
36381 Schlüchtern

Büro: 06661 / 6200
Fax: 06661 / 917774
info@espresso36.de
www.espresso36.de



Mo., Di., Do. + Fr. 9.00 – 13.00 und 14.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch: Werkstatt- und Außendiensttag
Samstag: Kurstag – Baristakurse nach Vereinbarung



Telekommunikation
Mobilfunk · Festnetz · Internet

Payam Najmi
Beratung · Verkauf · Service
Obertorstr. 19, 36381 Schlüchtern
Fon +49 (0)6661 / 609090, Fax +49 (0)6661 / 609099
E-Mail: office@pzwei.de · web: www.pzwei.de

Mo – Fr. 9.30–13.00 Uhr
und 14.00–18.00 Uhr
Sa. 10.00–13.00 Uhr
mittwochnachmittags
geschlossen!



Mieterbund Fulda und Umgebung e.V.

Beratung in Schlüchtern
„KUBE“, Lotichiusstr. 38
Anmeldung unter: 0661 / 72105
oder info@mieterbund-fulda.de

Hallo Nachbarn,
mich schon im
Mieterbund?

Jetzt Mitglied werden und
sofort profitieren!

www.mieterbund-fulda.de

**Rufen Sie im Verlag
an und teilen Sie Ihre
Öffnungszeiten mit.**

Telefon 06661 / 965678
Fax 06661 / 965620
anzeigen@wochen-bote.de

leben in bewegung



bußfeldschiller
das sanitätshaus

Öffnungszeiten
Montag & Dienstag 8-17 Uhr
Mittwoch 8-14 Uhr
Donnerstag & Freitag 8-18 Uhr
Samstag geschlossen



Am Reitstück 6 | 36381 Schlüchtern
Tel. 06661 / 2357
Mo. – Fr. 9–13 und 14–18 Uhr
Sa. 9–13 Uhr



Hanauer Str. 35 · 36381 Schlüchtern
Telefon 06661 / 918151

Mo. – Fr. 8.00 – 18.00 Uhr
Sa. 9.00 – 13.00 Uhr

hs-fahrzeugteile@t-online.de



Wünsche werden Wirklichkeit

Ihr Bauspar-, Finanzierungs- und
Altorsvorsorge-Spezialist seit 1988 am
Stadtplatz

Manfred Heinz
Wassergasse 3 · 36381 Schlüchtern
Tel. 06661 / 919580 · 0175 / 2441244
manfred.heinz@wuestenrot.de

Öffnungszeiten:
Dienstag/Donnerstag 14.00–18.00 Uhr
Mittwoch/Freitag 9.00–13.00 Uhr
Andere Terminwünsche – bitte anrufen!

**Aktuelle Angebote
finden Sie unter:**
www.wuestenrot.de/manfred.heinz



Die Aufnahme zeigt (von links): Dr. Dirk Höpfner (NABU), Torsten Priemer (Vorstandsvorsitzen- der Kreissparkasse Schlüchtern, Teresa Jöckel, Matthias Kopp, Dirk Oestreich und Marvin Rö- der (alle NABU).

Foto: Kreissparkasse

NABU legt extrem seltene Kalktuffquelle frei

Kreissparkasse Schlüchtern spendet 5 000 Euro

STEINAU – Der NABU Ortsver- ein Steinau kaufte kürzlich ein 6 774 Quadratmeter großes Grundstück bei Kressen- bach, auf dem sich eine Kalk- tuffquelle, seltene Orchideen und eine außergewöhnliche Vegetation in Form einer spe- ziellen Moosart befindet. Dies alles ist aktuell jedoch noch schwer zugänglich und vor allem extrem verwachsen.

Der NABU hat sich zur Auf- gabe gemacht, die Kalktuff- quelle freizulegen, damit sie nicht versiegt. Dabei entste- hen weitere Kosten. Sowohl den Grundstückskauf als auch die Folgekosten unter- stützt die Kreissparkasse Schlüchtern mit 5 000 Euro. Das Freilegen einer Kalktuff- quelle erfordert viel Finger- spitzengefühl, da es sich um streng geschützte Biotope

handelt. Der Fokus liegt auf dem vorsichtigen Entfernen von Schlamm, Laub und überwucherndem Gehölz, um den Wasserabfluss und die Sonneneinstrahlung für moosbildende Organismen wiederherzustellen.

„Uns ist es sehr wichtig, re- gelmäßig Naturschutzprojek- te in der Region zu fördern“, so Torsten Priemer, Vor- standsvorsitzender der Krei- sparkasse Schlüchtern. In den vergangenen Jahren hat die Kreissparkasse unter an- derem für ein Sumpfgebiet bei Niederzell und einen Bau- ernwald in Hintersteinau an den NABU gespendet. Das macht Kalktuffquellen be- sonders: Lebendige Gesteins- bildung: Durch das ausfällen- de Karbonat werden Moose, Algen und Schneckenhäuser

regelrecht „verkalkt“. An- statt zu verwesen, dienen sie als Fundament für neues Ge- stein, wodurch sich ein- drucksvolle Sinterterassen, Wasserfälle oder ganze Stein- rinnen bilden.

Einzigartige Artenvielfalt: Die stetig gleichen Bedingun- gen (kühles, gleichmäßig temperiertes Wasser) bieten einen idealen Lebensraum für hochspezialisierte, selte- ne Organismen. Dazu gehö- ren Quellmoose, wie das Starknervmoos, seltene Schnecken, Insektenlarven und Amphibien wie der Feu- ersalamander. Höchster ge- setzlicher Schutz: Aufgrund ihrer extremen Seltenheit und Empfindlichkeit gelten natürliche Kalktuffquellen als europaweit geschützte Le- bensräume.

BWB

Digitale Hilfe für Senioren

Helferinnen und Helfer gesucht

SINN TAL – Alle zwei Wochen, jeweils donnerstags von 18 bis 19 Uhr, findet in Sinn tal ein kostenfreies Beratungs- angebot für Seniorinnen und Se- nioren rund um digitale The- men statt.

Ob die Bedienung eines Smartphones, die Nutzung von WhatsApp oder Fragen zu Apps und anderen digita- len Anwendungen – das An- gebot richtet sich an alle äl- teren Menschen, die im Um- gang mit moderner Technik Unterstützung wünschen. In persönlicher Atmosphäre er- halten die Teilnehmenden in- dividuelle Hilfe und Antwor- ten auf ihre Fragen.

Damit dieses Angebot auch künftig bestehen und weiter wachsen kann, werden enga- gierte ehrenamtliche Helfe- rinnen und Helfer gesucht. Pädagogische Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Wich-

tig sind Freude am Umgang mit Menschen, etwas Geduld sowie grundlegende Kennt- nisse im Umgang mit Smartphone, Tablet oder Computer.

Die Unterstützung ist flexi- bel möglich: Interessierte können selbst entscheiden, an welchen Terminen sie das bestehende Team verstärken möchten. Wer sich ehren- amtlich engagieren und Se- niorinnen und Senioren den digitalen Alltag erleichtern möchte, kann sich per E-Mail oder telefonisch melden. Jede helfende Hand trägt dazu bei, älteren Menschen mehr Si- cherheit und Teilhabe in der digitalen Welt zu ermögli- chen.

BWB

Helfer werden
E-Mail: [vorstand@ generation-mensch.de](mailto:vorstand@generation-mensch.de)
Telefon: (0151) 272 76128



8. bis 12. August

PALI

Toy Story 5
Montag, Dienstag und Mittwoch, jeweils 15 Uhr
Spider-Man: Brand New Day
Samstag und Sonntag, je- weils 13.30, 17 und 20.30 Uhr
Montag, 17.30 und 20.30 Uhr
Mittwoch, 20.15 Uhr
Filmkunst: Paris Murder Mystery
Dienstag, 17.30 Uhr (Vor- stellung in französischem Original mit Untertitel) und 20.15 Uhr

CASINO

Die Odyssee
Samstag bis Mittwoch, je- weils 19 Uhr
Toy Story 5
Samstag und Sonntag, je- weils 15.45 Uhr

Gemeinsam für Inklusion

Ahmadiyya-Gemeinde spendet 600 Euro an die Lebenshilfe

SCHLÜCHTERN – Ein starkes Zeichen für gelebte Inklusion und gesellschaftlichen Zusam- menhalt setzte die Ahma- diyya Gemeinde Schlüchtern mit einer Spende von 600 Euro an die Lebenshilfe für Men- schen mit Behinderung Kreis- vereingung Schlüchtern. Die Spendenübergabe fand jüngst in der Bergwinkel- werkstatt Schlüchtern statt – jenem Ort, an dem wenige Wochen zuvor das Fest der Sinne zahlreiche Besucher zusammengebracht hatte.

Die Spendensumme stammt vollständig aus den Einnahmen, die die Ahma- diyya-Gemeinde beim Ver- kauf von Speisen und Geträn-

ken auf dem Fest erzielt hat- te. Bereits seit mehr als drei Jahren ist die Ahmadiyya-Gemeinde ein fester Bestandteil des Festes der Sinne und be- reichert die Veranstaltung mit ihrem Engagement und ihrer kulturellen Vielfalt.

Nicolas Hartel, Vorsitzen- der der Lebenshilfe Schlüch- tern, betonte die Bedeutung der langjährigen Zusamen- arbeit: „Es ist wichtig, auch andere Kulturen und Religio- nen in unser inklusives Fest einzubinden – denn genau das ist gelebte Inklusion. Menschen mit Behinderun- gen gibt es in allen Kulturen und Religionen. Wir sitzen alle im selben Boot. Umso mehr

freut es mich, dass aus dieser Zusammenarbeit nicht nur Begegnungen entstehen, son- dern auch ein so wertvoller Beitrag für unsere Arbeit geleistet wird.“

Auch Eric Jones, Abtei- lungsleiter der Bergwinkel- werkstatt, hob die vertrau- ensvolle Zusammenarbeit al- ler Beteiligten hervor: „Das Fest der Sinne lebt von dem großartigen Miteinander al- ler Partner, Religionen, Verei- ne und Ehrenamtlichen. Die Spende der Ahmadiyya ist ein wunderbares Zeichen dafür, wie aus Gemeinschaft kon- krete Unterstützung ent- steht. Dafür möchten wir uns herzlich bedanken.“

BWB

Werbeaktion zum Festpreis
Aus alt macht neu ... Ihr Dach in neuem Glanz
Farbbeschichtung statt teurer Neueindeckung

Wir führen aus:

- Dachbeschichtung in 9 Farbtönen
- Fassadenreinigung + Imprägnierung
- Maler und Sanierungsarbeiten
- Komplette Hausrenovierung Neuanstrich
- Neu Harzverfugung für Pflaster
- Ihr Spezialist rund ums Haus alles aus einer Hand

Gutschein
Lernen sie uns kennen!
Beim ersten Auftrag erhalten Sie eine Kennenlern-Prämie von 100,- Euro

Fachbetrieb für EMALUX Dachbeschichtungen
Inh. Michael Weiss
Hauptsitz 36251 Bad Hersfeld
Kundentelefon 01520-6296554
www.emalux.de
Büro 06621 - 89 36 67
Email: dachneu@gmail.com



Ein starkes Zeichen für gelebte Inklusion und gesellschaftlichen Zusammenhalt setzte die Ah- madiyya Gemeinde mit einer Spende von 600 Euro an die Lebenshilfe für Menschen mit Be- hinderung Kreisvereingung Schlüchtern.

Foto: privat

Letzte Chance für Besuch der Sonderschau

Ausstellung zur Nazi-Besetzung Jarocins endet im August

SCHLÜCHTERN – Seit Ende April präsentiert das Berg- winkelmuseum Schlüchtern die Sonderausstellung „Die Nazi-Besetzung im Jarociner Land 1939-1945“. Nun geht sie ihrem Ende entgegen.

Seit gut 23 Jahren besteht zwischen Schlüchtern und dem polnischen Jarocin dank der Städtepartnerschaft eine intensive Freundschaft.

Doch das Verhältnis zwi- schen Deutschland und Polen birgt auch ein dunkles Kapi- tel, das mit der Ausstellung im Bergwinkelmuseum be- leuchtet wird. Die Geschichte der Besetzung Jarocins durch die Nationalsozialisten von

1939 bis 1945 wird in der Son- derausstellung eindrücklich nacherzählt. Dafür sind tem- porär auch einige der polni- schen Exponate in die Berg- winkelstadt gezogen.

Die Schau war zum Helle Markt Ende April eröffnet worden. Zu Gast war dabei auch eine Delegation aus Ja- rocin, die sich über die Gestal- tung der Ausstellung begeis- tert zeigte. Die Zusammenar- beit des dortigen Regional- museums und des Schlüch- terner Museums soll künftig ausgebaut werden.

Bislang verzeichnete die Ausstellung im Schloßchen rund 500 Besucherinnen und

Besucher. Neben den regulä- ren Öffnungstagen der Son- derausstellung bis Ende Au- gust (siehe Kasten) ist das Mu- seum auch zur Polizeischau am Samstag, 22. August, ge- öffnet.

BWB

Öffnungszeiten

Die Öffnungstage der Ausstellung sind: Sonntag, 16. August, von 11 bis 15 Uhr; 6. und 20. August (je- weils Donnerstag) von 16 bis 20 Uhr sowie Samstag, 22. August, 11 bis 15 Uhr. Der Eintritt ist frei.

BWB



Die Feuerwehr Uerzell/Neustall feiert vom 14. bis 17. August ihr 100jähriges Jubiläum in Verbindung mit dem Feuerwehr-Unterverbandstag.

Fotos: Fritz Christ

Ein großes Fest mit viel Musik

Feuerwehr Uerzell/Neustall feiert 100-jähriges Bestehen / Verbandstag des Unterverbandes Schlüchtern

UERZELL/NEUSTALL – Die Feuerwehr Uerzell/Neustall hat eine Ausnahmestellung im Brandschutzwesen der Bergwinkel-Region – durch jahrzehntelange regelmäßige herausragende Wettkampferfolge.

Jetzt hat die Wehr 100-jähriges, was mit einem großen Fest in der Zeit vom 14. bis 17. August gefeiert wird. Die Wehr Uerzell/Neustall feiert nicht nur ihr 100-jähriges Bestehen, sondern richtet aus diesem Anlass auch den Verbandstag des Unterverbandes Schlüchtern im Kreisfeuerwehrverband Main-Kinzig aus. Los geht es am Freitag, 14. August, 21 Uhr, mit einer „Blaulicht-Party“ mit den DJ’s Neid und Mike. Veranstaltungsort ist der Festplatz am Uerzeller Feuerwehrhaus. Zünftig wird es am Samstag, 15. August, mit einer „Haxen-Tracht-Gaudi“-Veranstaltung. Ab 20.30 Uhr tritt die Band „Grögötz Weißbir“ aus der Oberpfalz auf. Die Band begeistert mit einer mitreißenden Mischung aus traditioneller Blasmusik,

bayerischen Party-Krachern und modernen Hits. Das Programm am Sonntag, 16. August, beginnt um 10 Uhr mit der Delegiertenversammlung des Feuerwehr-Unterverbandes.

Ab 13.30 Uhr schlängelt sich ein großer Festumzug durch die Uerzeller Dorfstraßen, an welchem Feuerwehren aus dem gesamten Landkreis, zahlreiche Musikvereine sowie weitere Vereine und Abordnungen teilnehmen. Der Festzug beginnt in der Kirchstraße, führt weiter über die Ulmbacher Straße und Freiensteinauer Straße zum Festplatz am Feuerwehrhaus. Dort sorgt „Gaudi-Michel“ für gute Unterhaltung. Am Montag, 17. August, ist ab 17 Uhr Festbetrieb. Abschließender Höhepunkt ist bei Einbruch der Dunkelheit die Aufführung des Großen Zapfenstreichs. „Die Freiwillige Feuerwehr Uerzell/Neustall blickt im Jahr ihres 100-jährigen Bestehens nicht nur auf eine bewegte Geschichte zurück, sondern auch eine starke Gegenwart“, heißt es in ei-



Der Vorstand der Wehr Uerzell/Neustall im Jubiläumsjahr (vorne von links): Lucy Bös, Vorsitzende Nicole Wild und Lea Fritz sowie (hinten von links): Sascha Nüchter, Anne Schmelz und Jan Hergenröder.

ner Mitteilung des Feuerwehrvereins, welchem Nicole Wild vorsteht.

155 Vereinsmitglieder, 29 Aktive in der Einsatzabteilung, 16 Mitglieder in der Ehren- und Altersabteilung sowie 17 Mitglieder in der Jugendwehr und 15 Mitglieder in der Kindergruppe stehen

für die Zukunft und den Fortbestand der freiwilligen Wehr.

Im Jahr 1926 gegründet gehört die Wehr Uerzell/Neustall zu den ältesten freiwilligen Feuerwehren der Bergwinkel-Region. Die Wehr kann auf eine abwechslungsreiche Geschichte mit zahl-

reichen bedeutenden Ereignissen zurückblicken. Lang-

jährige Wehrführer waren Heinrich Bös, Heinrich Fritz und Bernhard Schöppner. Seit 2008 steht Michael Fritz der Wehr vor. Bei zahlreichen Einsätzen war die Wehr in den zurückliegenden Jahrzehnten gefordert, unter anderem 2018 bei einem Großbrand der Firma Holzbau Hergenröder.

Einen landesweiten Bekanntheitsgrad hat die Wehr Uerzell/Neustall durch ihre jahrzehntelangen regelmäßige und erfolgreichen Teilnahmen an den hessischen Feuerwehr-Leistungsübungen. Herausragende Erfolge für die Wettkämpfer waren die Hessenmeister-Titel in den Jahren 1985 und 2012. Auch in diesem Jahr hat sich die Jubiläums-Wehr für die Teilnahme am Landesentscheid qualifiziert.

FGW

Positive Entwicklung der Feuerwehren

Juli-Videopodcast der Gemeinde Sinntal ist online

SINNTAL – Sinntals Bürgermeister Thomas Henfling spricht im neuesten Videopodcast der Gemeinde über Feuerwehren, die neuesten Entwicklungen zur Fulda-Main-Leitung P43 sowie seine Sommertour.

Der Technische Prüfdienst Hessen hatte zuletzt Feuerwehrhäuser, Fahrzeuge, Geräte und Schutzkleidung überprüft. „Wir haben im Vergleich zum Jahr 2021 eine positive Entwicklung genom-

men“, sagt Henfling. Feststellte kleinere Mängel seien bereits behoben worden.

Kritisch äußert sich der Bürgermeister zur geplanten Trassenführung der Fulda-Main-Leitung P43, die näher an Sterbfritz heranrücken soll. „Dagegen werden wir uns wehren“, kündigt Henfling an. Positiv fällt dagegen sein Fazit zur Sommertour durch die Ortsteile aus. Gemeinsam mit den Ortsbeiräten und Bürgerinnen und

Bürgern habe er sich vor Ort ein Bild von Problemen und Anliegen gemacht. „Ich mag diese Art der direkten Kommunikation auf Augenhöhe sehr“, sagt Henfling. Außerdem gibt der Bürgermeister einen Ausblick auf die bevorstehende Kirmeszeit.

Der Videopodcast ist auf der Homepage der Gemeinde Sinntal, auf YouTube sowie auf den Social-Media-Kanälen des Bürgermeisters zu finden.

BWB

Ortsbeirat Wallroth tagt

WALLROTH – Der Ortsbeirat Wallroth tagt am Donnerstag, 13. August, um 19 Uhr im Landgasthof Druschel in Wallroth. Auf der Tagesordnung des Abends stehen unter anderem der Bericht des Ortsvorstehers, das Wabenhonighaus und das Thema Photovoltaikanlagen auf Freiflächen.

BWB

VERANSTALTUNGEN

Präsentiert von der:
Fuldaer Zeitung

Mehr Informationen unter:
fz-events.de

Schlaufuchs Sommerfest

10–18 Uhr
Grillrestaurant Kneshecke

Mit freundlicher Unterstützung von:
KUNZMANN
AOK

Eintritt frei! **09.08.2026**

EUROPA-KLETTERWALD STEINAU
MEGA-FLYING-FOX
(Insg. ca. 800 m lang, bis zu 18 m hoch)

Erleben Sie mit Ihrer Familie, in einer Gruppe oder mit Freunden in einer einmaligen Waldatmosphäre diesen faszinierenden Abenteuerpark mit ca. 100 Kletterübungen!

Klettersaison 2026 bis zum 1. November

Weitere Öffnungszeiten finden Sie auf der Internetseite www.europa-kletterwald.de. Sie werden um eine vorherige Online-Reservierung gebeten.

Europa Kletterwald Steinau - Krugbau 2 - 36396 Steinau a.d. Straße
Tel.: 0171/ 4561765, E-Mail: europa-kletterwald@email.de, www.europa-kletterwald.de

100 JAHRE FEUERWEHR UERZELL-NEUSTALL

14.-17. AUGUST 2026

Freitag: Blaulicht-Party
Samstag: Haxen-Tracht-Gaudi
Sonntag: Festumzug
Montag: Gr. Zapfenstreich

Unsere Sponsoren:
FEHL+SOHN GEBÄUDETECHNIK
TORTECHNIK
Nutzfahrzeuge Betz
Holzhaus Bernd Hergenröder
BIRKENSTOCK

FOLGE UNS BEI INSTA: @UNTERVERBANDSTAG.2026



Zu einem Erinnerungsfoto an das sehr gelungene Baseball & Cheerleading-Camp in Weichersbach stellten sich nochmals die Campteilnehmer auf.

Fotos: Walter Dörr

Baseball, Cheerleader und vieles mehr

Camp mit einer Woche voller Fröhlichkeit bot die Freie evangelische Gemeinde Weichersbach

WEICHERSBACH – Eine Woche voller Fröhlichkeit, Sport, Gemeinschaft und internationaler Begegnung für Teens und Jugendliche bot die Freie evangelische Gemeinde Weichersbach (FeG).

Auf dem Sportgelände der Turn- und Spielvereinigung (TSV) veranstaltete man nämlich ein „Baseball & Cheerleading-Camp“ mit Einheimischen und einer Gruppe von 30 Texanern aus Dallas (drittgrößte Stadt des Bundesstaates

Teams wurden lautstark angefeuert

tes im Süden der USA). Über den Bund Freier evangelischer Gemeinden und das internationale Netzwerk der Freien Kirchen war der Kontakt zustande gekommen. Vier Texaner machten eine Vortour und waren von dem Sinntaler Ortsteil und der Region gleichermaßen begeistert. „Die Texaner lieben Berge und alte Häuser,“ erklärte Frank Dörpfeld, begleitender Seelsorger (ICL) in der Weichersbacher Gemeinde, Organisator und auch Ortsvorsteher in dem Sinntaler Ortsteil. Die 30 Amerikaner unter Leitung von Marc Tolson waren privat in elf Gastfamilien untergebracht. Das Campprogramm begann jeweils um 13 Uhr.

Die gemeinsame Verpflegung erfolgte dank dem ehrenamtlichen Einsatz der Helferinnen und Helfer und



Baseballer in Action.

Spenden im Gemeindehaus in der Schulwaldstraße 17. So konnten sich die Jugendliche in geselliger Runde näher kennenlernen. Bei den sportlichen Aktivitäten jeweils am Nachmittag ließen es die professionellen Trainer locker angehen, denn die örtlichen Protagonisten waren Anfänger. Aber von Tag zu Tag nahmen die Treffer zu. Vier Baseball-Mannschaften wurden gebildet, die gemeinsam trainierten und gegeneinander Matches austrugen. Lautstark wurden die Teams mit

„go, go, go“ angefeuert und wenn ein Angreifer den weißen Ball (Durchmesser 7,4 Zentimeter, 141,5 Gramm leicht, Korkkern mit weißem Leder umgeben) mit seinem Schläger getroffen hat oder ein Mannschaftskollege eine lange Strecke über maximal vier Laufmale (bases) zurücklegen konnte, kam auch prompt das Lob „Good Job, good Job“. Die Freie evangelische Gemeinde Weichersbach (FeG) veranstaltete das mehr als Sport-Event. Die Ausstattung des Sportplatzes



Cheerleader beim fröhlichen Puscheln.

– wie Schutztore – erfolgte in Zusammenarbeit mit „SRS“ (gegründet 1971 von Helmfried Riecker), der christlichen Non-Profit-Sportorganisation unterstützt von Nationalspieler Felix Nmecha. Durch seine gelebte Verbindung des Wortes Gottes mit dem Sport und seinem praktizierten Glauben machte Nmecha zuletzt ja oft Schlagzeilen.

Die Freie evangelische Gemeinde Weichersbach gibt es bereits seit 1886. In dieser Zeit entstanden in Dörfern

im Sinntal, in Schlüchtern und in der Rhön christliche Hausversammlungen. 1934 schloss sich die Weichersbacher Gemeinde dem Bund Freier evangelischer Gemeinden (FEG) an. Seit September 2025 ist Simeon Kloft Pastor in Weichersbach.

Christliche Impulse und sportliche Aktivitäten prägten das Camp. Bei Motto- und Familienabenden lernte man sich kennen und die Kultur der texanischen Gäste. Kulinarisch verwöhnten sie die Sinntaler bei einem Texas-

abend. Am Mittwoch unternahm man gemeinsam einen Ausflugstag nach Heidelberg. Kulinarisch gewünscht war echt deutsches Essen: Haxe mit Kraut.

Neben den Baseball-Aktivitäten übten Cheerleader-Mädchen während den Camptagen Choreografien ein. Bei den Baseball-Aktivitäten in Weichersbach puschten die Mädchen mit den Pompons nach heißen Rockrhythmen („We will rock you“ von Queen) und feierten lautstark an.

PH

Online-Infostunden zum Kinderzuschlag

Familienkasse informiert

REGION – Viele Familien in Deutschland stehen vor der Herausforderung, mit ihrem Einkommen die steigenden Lebenshaltungskosten zu bewältigen.

Gerade für Eltern, die zwar arbeiten, aber dennoch nur knapp über die Runden kommen, kann der Kinderzuschlag eine wertvolle finanzielle Unterstützung sein.

Die Familienkasse Hessen informiert in einer Online-Infostunde über den Kinderzuschlag sowie weitere finanzielle Unterstützungsangebote für Familien. Interessierte erfahren, wer Anspruch auf

die Leistung haben kann, wie der Antrag gestellt wird und welche weiteren Hilfen es gibt.

Die Online-Infostunde findet jeweils am zweiten Mittwoch im Monat von 11 bis 12 Uhr statt.

Die nächsten Termine sind am 12. August und am 9. September. Die Teilnahme ist kostenfrei und ohne Anmeldung über folgenden Link möglich: t1p.de/6rqs.

Eingeladen sind alle Familien, die sich über den Kinderzuschlag informieren möchten, sowie Fachkräfte, die Familien beraten.

BWB



Dosenwerfen und Sackhüpfen bei bestem Sommerwetter

Der Sterbfritzer Dorfverein „Starwetz lebt“ hat sich an den Ferienspielen der Gemeinde Sinntal beteiligt. Unter dem Motto „Weidenzauber & Spielepower“ erlebten die Kinder die Natur und hatten Spaß an traditionellen Spielen. Betreut wurden sie am alten Sterbfritzer Sportplatz von einem Helferteam des Dorfvereins unter Leitung des Vorsitzenden Willi

Merx und seinem Stellvertreter Tobias Garrison. Interessant für die Kinder war das Erstellen und Anfertigen von verschiedenen Gebilden aus Weiden. Auch ein Barfußpfad wurde angelegt. Bei bestem Sommerwetter konnten bei Spielen wie Sackhüpfen und Dosenwerfen Punkte für Gutscheine gesammelt werden.

Text und Foto: Fritz Christ



Der Musikverein Salmünster sorgte beim Altstadtfest in den historischen Gassen für die passende musikalische Unterhaltung.



Zahlreiche Besucher nutzten das sonnige Wetter für einen Bummel durch die Salmünsterer Altstadt. Fotos: Andreas Bejm

Das Altstadtfest bringt Salmünsterer zusammen

Bei sommerlichen Temperaturen wurde in den historischen Gassen gefeiert

BAD SODEN-SALMÜNSTER – Musik, gesellige Stunden und zahlreiche bekannte Gesichter: Am Samstag, 1. August, wurde in den historischen Gassen Salmünsters wieder das traditionelle Altstadtfest gefeiert.

Für viele Besucherinnen und Besucher ist die Veranstaltung längst mehr als ein sommerliches Fest. Sie ist ein Stück Heimat und eine Gelegenheit, alte Freunde und Bekannte wiederzutreffen. Auch Bürgermeister Dominik Brasch verbindet mit dem Altstadtfest viele persönliche Erinnerungen. „Ich bin als kleiner Bub in den Gassen hier groß geworden“, erzählte er. Für ihn sei es eines der bedeutendsten Heimatfeste der Gesamtstadt. Viele Menschen kämen einmal im Jahr zurück in ihre alte Heimat. „Man trifft immer jemanden, den man kennt“, so Brasch. Genau diese Begegnungen machten den besonderen Charakter des Festes aus.

In diesem Jahr gab es hinter den Kulissen einen organisatorischen Umbruch. Entstanden ist das Altstadtfest ursprünglich als Wirtfest. Die örtlichen Gaststätten betrie-



Die Aufnahme zeigt Bürgermeister Dominik Brasch beim traditionellen Fassanstich zum Altstadtfest. Mit ein paar Schlägen mehr als gewohnt wurde das Fest offiziell eröffnet.

Große Auswahl – guter Service
Sinnatal-Sterbfritz • Tel. (06664) 7656

ben eigene Stände und Ausschankstellen. Mit der sinkenden Zahl an Gaststätten wurde die Veranstaltung später auch für weitere Teilnehmer und Gastronomen geöff-

net. Nachdem der VTW über viele Jahre die Veranstalterfunktion übernommen hatte, gab der Verein diese Aufgabe in diesem Jahr ab. Damit das Traditionsfest weiterhin stattfinden konnte, sprang die Stadt Bad Soden-Salmünster als Veranstalter ein. Nun soll geprüft werden, in welcher Form das Fest in den kommenden Jahren organisiert werden kann. Für 2027 seien auch Anpassungen am Konzept denkbar.

Am bewährten Charakter des Altstadtfestes änderte sich zunächst nichts. Mit dabei waren unter anderem der Musikverein Salmünster und der Fußballverein 1913 Salmünster, die „Dreizehner“. Ortsansässige und externe Gastronomen sorgten für das kulinarische Angebot. Auf dem Kirchplatz brachte DJ Janssen mit seiner Heatwave-Truppe die Besucher in Feierlaune. Auch die Spezerei und verschiedene musikalische Acts waren Teil des Festes. Für einen humorvollen Moment sorgte Bürgermeister Brasch beim traditionellen Fassanstich. Diesmal waren ein paar Schläge mehr nötig. „Zwei zur Sicherheit noch



Die Damen stoßen beim Altstadtfest gut gelaunt mit einem kühlen Bier auf einen geselligen Tag in Salmünster an.

mal obendrauf“, scherzte er. Sonst nenne man ihn schließlich auch „One Hit Wonder“.

Vor allem die Mischung aus verschiedenen Plätzen, Musikrichtungen und gastronomischen Angeboten prägt das Altstadtfest. Manche Besu-

cher ziehen durch die Gassen, andere kommen bereits mittags und bleiben bis spät in den Abend.

Im Mittelpunkt steht dabei seit Jahrzehnten vor allem eines: gemeinsam ein Stück Heimat zu feiern. ABE

Tafel hat nun eigene Zeitung „körbeweis“

REGION – Dieser Tage ist die erste Ausgabe der neuen Zeitung der Tafel im Bergwinkel mit dem bezeichnenden Titel „körbeweis“ erschienen. „Wir erhoffen uns durch die Zeitung eine bessere Publicity, Stärkung des sozialen Zusammenhalts im Bergwinkel und auch eine Anerkennung des Ehrenamts, denn unsere 160 Helferinnen und Helfer sind ehrenamtlich aktiv tätig für Lebensmittelrettung und sozialen Dienst an in Not geratene Menschen“, erläutert Günther Fecht, Vorsitzender der Tafel im Bergwinkel. BWB

Freibad schließt am 8. August um 16 Uhr

STEINAU – Aufgrund der Veranstaltung des 3. Steinauvision Songcontests (SSC) schließt das Freibad Steinau am Samstag, 8. August, bereits um 16 Uhr. Wie die Schlächterner Stadtverwaltung mitteilt, endet der Badebetrieb an diesem Tag um 15.45 Uhr. Ab Sonntag, 9. August, ist das Freibad wieder zu den regulären Zeiten geöffnet. BWB

DIE KÜCHEN-SPEZIALISTEN

10-FACH ÜBERZEUGEND

Seit vier Generationen hat das Familienunternehmen Schmidmeier ein Ziel: Begeisterte Kunden, die uns gerne weiterempfehlen. Unsere vielen Stammkunden wissen: In der Küchen-Welt Schmidmeier überzeugen nicht nur das riesige Angebot, die gute Beratung und die günstigen Preise, da stimmt auch der umfassende Service. Schenken auch Sie uns Ihr Vertrauen.

KAUFEN SIE KEINE KÜCHE, BEVOR SIE BEI UNS WAREN!

- 1

Führende Küchenmarken
- 2

Beste Beratung und Planung
Perfekte und schnelle Planung ist für uns selbstverständlich. Mit modernster Computerplanung können wir Ihre Wunschvorstellung in allen Perspektiven darstellen. Mit exaktem Installationsplan plus genauer Vorlage für die Fliesenverlegung. Das gibt Ihnen Sicherheit beim Auswählen und Entscheiden.
- 3

Bestpreis-Garantie
Wir erstatten Ihnen die Differenz, wenn Sie innerhalb von 8 Tagen nach dem Kauf nachweisen, dass Sie die bei uns gekaufte Küche bei einem anderen Fachgeschäft in 50 KM Umkreis, bei gleicher Leistung, günstiger bekommen.
- 4

Passt-Genau-Garantie
Wir nehmen das exakte Maß bei Ihnen zu Hause und montieren zu Ihrer vollsten Zufriedenheit. Wenn wir gehen, ist Ihre neue Küche einsatzfähig und besenrein.
- 5

Günstige Finanzierung
Fragen Sie nach unseren aktuellen Niedrigzins-Angeboten.
- 6

Küchen-Komplett-Service
Wir sorgen für perfekte Montage. Auf Wunsch mit fachgerechter Elektro- und Wasserinstallation. Service aus einer Hand. Das macht uns stark!

- 7

Zuverlässiger Kundendienst
Auch lange nach Ihrem Kauf sind wir jederzeit für Sie da. Jahrelange Erfahrung unseres Kundendienstes sorgt für die besten und kostengünstigsten Lösungen.
- 8

1-Jahres-Inspektion
Auf Wunsch nach 12 Monaten Rundum-Check durch unseren Service-Mann. Manchmal ist es nur eine Kleinigkeit – und schon funktioniert alles wieder bestens.
- 9

Eigene Schreiner
Für Änderungen und Anpassungen stehen Ihnen unsere Schreiner zur Verfügung.
- 10

Höchste Kundenzufriedenheit
TÜV-Zertifikat für Kundenzufriedenheit.

Die großen
Küchen-Spezialhäuser

KÜCHEN-WELT SCHMIDMEIER

63825 Schöllkrippen
Hauptstraße 3, direkt neben
Möbel-Zentrum Spessart Tel: 06024-307-400
Möbel-Zentrum Spessart, Pick-up, Küchen-Welt Schmidmeier GmbH

63739 Aschaffenburg
Im B8 Center, direkt an der Bundesstr. 8
Hanauer Straße 76 Tel: 06021-582269-0
www.kuechenwelt-schmidmeier.de

63628 Bad Soden Salmünster
Bad Sodener Str. 30, direkt am Bahnhof
Tel: 06056-9167-0
Öffnungszeiten: Mo- Fr 10 - 19 Uhr, Samstag 10 - 18 Uhr



Professionell aufgebautes Trainingsprogramm

Ein sportliches und abwechslungsreiches Wochenende erlebten zahlreiche Kinder und Jugendliche beim Fußballcamp der Patrick Ochs Fußball-Akademie auf der Auwiese in Schlüchtern. Das Camp für die Jahrgänge 2012 bis 2017 sorgte bei allen Beteiligten für große Begeisterung. Unter der Leitung des ehemaligen Fußballprofis Patrick Ochs und seines Trainerteams erwartete die Teilnehmer ein professionell aufgebautes Trainingsprogramm mit abwechslungsreichen Übungen, Spielformen und individuellen Coaching-Einheiten. Im Mittel-

punkt standen dabei nicht nur Technik und Bewegung, sondern auch Teamgeist, Fairness und die Freude am Fußball. An allen drei Tagen herrschte auf dem Gelände der SG Schlüchtern eine tolle Atmosphäre. Die Verantwortlichen der SG Schlüchtern zeigten sich sehr zufrieden mit dem Verlauf des Wochenendes. Die positiven Rückmeldungen zeigen bereits jetzt, dass das Fußballcamp der Patrick Ochs Fußball Akademie auf der Auwiese sicherlich nicht zum letzten Mal in Schlüchtern zu Gast gewesen sein wird.

Foto: SG Schlüchtern

An Harnischfeger-Schule geht's los

Unterricht beginnt am Montag

SALMÜNSTER – An der Henry-Harnischfeger-Schule in Bad Soden-Salmünster beginnt der Unterricht nach den Sommerferien für die Klassen 2 bis 4, 6 bis 10 und die Intensivklassen am Montag, 10. August, um 7.45 Uhr. Am Dienstag, 11. August, werden die Schülerinnen und Schüler der Klassen 5 im Rahmen einer kleinen Feier in die Schule aufgenommen. Separate Einladungen gingen den Familien bereits zu. Die 1. Klassen und die Vorklasse werden am Mittwoch, 12. August, in einer Einschulungsfeier in die Schulgemeinde aufgenommen. Auch

hier wird es zwei Veranstaltungen geben, für die bereits Einladungen an die Eltern und Erziehungsberechtigten verschickt wurden. Am Montag, 10. August, um 19 Uhr findet für die Eltern der Schulanfänger der 1. Klassen und Vorklassenkin der ein Informationsabend statt. Treffpunkt für den Abend ist in der Aula der Grundschule. Dazu sollten die gefüllten (mit Namen versehenen) Schultüten mitgebracht werden. Die Eltern werden gebeten an die Rückgabe der Foto-Einverständniserklärungen zu denken.

BWB

Offener Austausch

Bürgermeister informiert beim WFS-Stammtisch

STEINAU – Im Rahmen ihres öffentlichen Bürgerstammtischs begrüßte die Wählergemeinschaft Wir für Steinau (WFS) Bürgermeister Christian Zimmermann und bedankte sich für seine Teilnahme und den offenen Austausch mit den anwesenden Bürgerinnen und Bürgern. Bürgermeister Christian Zimmermann informierte über aktuelle Entwicklungen und Vorhaben in Steinau. Im Mittelpunkt standen dabei die Bedarfsmeldungen für den Haushalt 2027, der aktu-

elle Sachstand zu den Feuerwehrhäusern sowie das Förderprogramm „Zukunft der Innenstadt“ und die sich daraus ergebenden Chancen für die weitere Entwicklung der Stadt. Darüber hinaus berichtete er über den aktuellen Stand und den weiteren Fahrplan im Hinblick auf die bevorstehende Bürgermeisterwahl. Im Anschluss nutzten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Gelegenheit, Fragen zu stellen, Anregungen einzubringen und mit dem

Bürgermeister sowie den Mitgliedern der WFS ins Gespräch zu kommen. Der offene und konstruktive Austausch wurde von allen Beteiligten sehr positiv aufgenommen. Die WFS wird auch künftig zu öffentlichen Bürgerstammtischen einladen. Ziel ist es, kommunalpolitische Themen transparent zu erläutern, Anregungen aus der Bürgerschaft aufzunehmen und den direkten Dialog zwischen Bürgern, Verwaltung und Politik zu fördern.

BWB



Bürgermeister Christian Zimmermann (hinten links) war zu Gast beim Stammtisch der WFS. Foto: WFS

Fitness-Training und Seniorengymnastik

Angebote beim TV Salmünster

SALMÜNSTER – Sportliche Betätigung auch in fortgeschrittenem Alter ist eine wichtige Voraussetzung für eine hohe Vitalität. Zu diesem Zweck bietet der TV Salmünster verschiedene Sportangebote an. Zum einen ein allgemeines Fitness- und Funktions-Training, in welchem mit einem breiten Bewegungsangebot gezielte Belastungsreize gesetzt werden. Dieses Training eignet sich für alle Erwachsenen jeden Alters, die entweder neu oder wieder in den Sport einsteigen oder einfach etwas für ihre Fitness tun möchten. Trainingszeit ist montags von 19 bis 20 Uhr in der Halle des Sportkindergartens.

Ein weiteres Angebot ist die Seniorengymnastik im Bereich Ü70, in welchem gezielt Übungen etwa zur Beweglichkeits- und Koordinations-schulung zur allgemeinen Gesunderhaltung im Vordergrund stehen. Trainingszeit ist montags von 17.45 bis 18.45 Uhr in der Gymnastikhalle des TV Salmünster (Zugang über die Joseph-Müller-Straße). Geleitet werden die beiden Kurse von Torsten Buchhold, der Inhaber der Trainer-B-Lizenz des Deutschen Olympischen Sportbundes im Bereich „Präventionssport“ ist. Weitere Infos zu Angeboten des TV Salmünster gibt es unter (06056) 49 97 545. BWB



Hohmann

Beerdigungsinstitut

Tel. 06664/284

Bestattungen

Ruppel

seit 1838

Inh. Mike Zeller

www.ruppel-bestattungen.de

Hilfe im Trauerfall

Tag und Nacht

Bad Soden-Salmünster • 06056-1444

Steinau • 06663-911789

Schlüchtern • 06661-7472389

Sinntal • 0174-9366941

Deine Schritte sind verstummt, deine Lieder verhallt. Doch dein Weg führt weiter durch unsere Gedanken. In unseren Erinnerungen und in unseren Herzen lebst du für immer weiter.

Mit großer Dankbarkeit für die gemeinsame Zeit und in stiller Trauer nehmen wir Abschied von unserem Vater

Gerhard Neeb

* 24. März 1937 † 23. Juli 2026

Wieland

Sabine und Kalli

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, den 12. August 2026, um 14 Uhr auf dem Friedhof in Sinntal-Altengronau statt. Eingehende Geldspenden werden wir dem Förderverein der Palliativstation Fulda zukommen lassen.

Wenn die Kraft zu Ende geht, Ist es kein Sterben, sondern Erlösung. Was wir gemeinsam an Schöнем hatten, gibt uns Trost.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem geliebten Ehemann, Papa, Schwiegerpapa, Opa und Ur-Opa

Egon Ring

* 25. Dezember 1937 † 28. Juli 2026

Deine Elfriede

Kinder, Enkel und Ur-Enkel

sowie alle Angehörigen

Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Ganz still und leise gingst du von uns fort, jetzt fühl dich wohl an einem anderen Ort.

In Liebe und großer Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer lieben Christel, Omi, Uromi, Schwester, Schwägerin und Tante

Christel Pusch

geb. Zuck

* 3. Januar 1949 † 26. Juli 2026

Danke für die schöne Zeit mit dir...

Andrea und Familie

Oliver und Familie

Trude und Kinder

Hermann und Irene

Eveline und Familie

sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, den 28. August 2026, um 14 Uhr in der Friedhofskapelle zu Steinau statt. Von Kranz- und Blumenspenden sowie Beileidsbekundungen bitten wir höflichst abzusehen. Ein Kondolenzbuch liegt aus. Gerne möchten wir eine Spende an das Deutsche Rote Kreuz tätigen.

Bestattungsinstitut Ruppel, Bellinger Tor 16a, 36396 Steinau an der Straße - c/o Christel Pusch

Du bist nicht fort. Du bist nur hinter den Horizont gegangen, dorthin, wo unsere Augen dich nicht mehr sehen können, aber unsere Herzen dich immer finden werden.



Roar Uffelmann

* 22. Juni 1952 † 29. Juli 2026

*Deine Erika
Andreas und Manuela
mit Noah und Lian
sowie alle, die ihm nahe standen*

Kondolenzadresse: Bestattungsinstitut Kuppel, c/o Roar Uffelmann, Bellinger Tor 16a, 36396 Steinau an der Straße

Die Trauerfeier findet am Dienstag, den 18. August 2026, um 14 Uhr auf dem Friedhof in Bellings statt. Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir höflichst abzusehen. Ein Kondolenzbuch liegt aus.

Ihre Hilfe im Trauerfall – seit 1919



Bestattungsinstitut W. und R. Gold

Brückenauer Straße 4 · 36381 Schlüchtern
Tel. 06661 96140 · Mobil 0172 670 3158
www.bestattungen-gold.de



Danke

für die überaus große und liebevolle Anteilnahme beim Heimgang unseres lieben Evgeny sagen wir allen, die ihr Mitgefühl auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten, seiner im Gebet gedachten, am Gottesdienst teilnehmen und ihn auf seinem letzten Weg begleiteten.

Besonderen Dank unserem Orthodoxen Pfarrer für die würdige Gestaltung der Beerdigung.

Im Namen aller Angehörigen
**Swetlana
Xenia und Charly**
Schlüchtern, im August 2026

Das schönste Denkmal, das ein Mensch bekommen kann, steht nicht auf irgendeinem Platz, sondern im Herzen seiner Mitmenschen.
Albert Schweizer

Mit tiefem Bedauern verabschieden wir uns von unserem ehemaligen Mitarbeiter und Kollegen

Roar Uffelmann

Von Oktober 1975 bis zu seinem Ruhestand Ende 2017 war er ein geschätztes Mitglied unseres Teams. Seine berufliche Laufbahn begann in der Weberei und führte ihn später in die Schlosserei Steinau, wo er viele Jahre als Vorarbeiter tätig war.

Mit seinem Fachwissen, handwerklichen Können und seinem außergewöhnlichen Einsatz hat er die Entwicklung und den Bau zahlreicher Sondermaschinen entscheidend mitgestaltet und somit bleibende Spuren in unserem Unternehmen hinterlassen.

Auch nach seinem Ruhestand blieb er PACO verbunden und unterstützte uns 2019 nochmals für einige Monate als Aushilfe.

Wir verlieren einen verlässlichen Kollegen, dessen Erfahrung, Hilfsbereitschaft und Verbundenheit mit unserem Unternehmen unvergessen bleiben werden.

Unser Mitgefühl gilt seiner Familie und allen Angehörigen.

**Geschäftsleitung und Belegschaft
Paul GmbH & Co. KG
Steinau an der Straße**



*Weinet nicht, ihr Lieben,
hart ist es für euch und mich.
Ich wär' so gern bei euch geblieben,
doch meine Kräfte reichten nicht.
Was ich getan in meinem Leben,
ich tat es nur für euch,
was ich gekonnt, hab' ich gegeben,
als Dank bleibt einig unter euch.*

Heinrich Maienschein

* 18. September 1940 † 30. Juli 2026

In Liebe und Dankbarkeit
**Deine Kinder
Melanie, Miriam, Iris und Isolde mit Familien**

Schwarzenfels

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Montag, den 10. August 2026, um 14 Uhr auf dem Friedhof in Schwarzenfels statt. Von Blumenschmuck bitten wir höflich abzusehen.



Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme in vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten.

Besonderen Dank sagen wir auch Herrn Pfarrer Sippel und Herrn Leo vom Trauerzentrum Wetterau für die würdevolle und persönliche Gestaltung der Trauerfeier und Beisetzung sowie der Gemeinschaftspraxis Dr. Bausch für die ärztliche Betreuung.

Im Namen aller Angehörigen:
Familien Klug und Nüchter
Kerbersdorf, im August 2026



*Bescheiden war dein Leben, stets hilfsbereit und fleißig
deine Hand, Frieden hat dir Gott gegeben,
ruhe sanft und habe Dank.*

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, ihre Anteilnahme auf liebevolle Weise zum Ausdruck brachten und gemeinsam mit uns Abschied nahmen.

Wir danken besonders der Familienpraxis Dres. Bausch, Flößner, Bergen und dem Caritas Pflegedienst für die jahrelange gute Betreuung, dem Pflegeheim Heel in Bad Orb, Herrn Pfarrer Michael Sippel für die würdige Gestaltung des Requiems und der Urnenbeisetzung sowie dem Bestattungsinstitut Nowak für die einfühlsame Begleitung.

Im Namen aller Angehörigen
Manfred Dehmer
* 15. 10. 1934 † 28. 6. 2026 Salmünster, im August 2026

Rundgang mit dem Ortsbeirat

SCHLÜCHTERN – Der Schlüchterner Innenstadt-Ortsbeirat veranstaltet für alle Interessierten am Samstag, 8. August, einen „Stadtspaziergang“, um gemeinsam Punkte aufzunehmen, die als störend oder ungünstig betrachtet werden. Zugleich sollen auch gut gelungene Dinge als Vorlage benannt werden. Treffpunkt für alle Interessierten ist um 15 Uhr auf dem Stadtplatz vor dem Rathaus-eingang. **BWB**

Feuerwehr grillt

VOLLMERZ – Zum traditionellen Grillabend lädt die Feuerwehr Vollmerz für Samstag, 15. August, ins Feuerwehrgerätehaus in Vollmerz ein. Ab 17 Uhr ist der Grill eingheizt und es gibt leckere Spezialitäten und gezapfte Kaltgetränke. Zu dem gemütlichen Beisammensein bei guter Stimmung wird die Bevölkerung eingeladen. **BWB**

Nachruf

Wir trauern um unseren Feuerwehrkameraden

Heinrich Maienschein

Der Verstorbene war 40 Jahre lang aktiv in der Einsatzabteilung sowie langjähriges Mitglied der Alters- und Ehrenabteilung. Heinrich engagierte sich zudem im Vorstand.

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Freiwillige Feuerwehr Schwarzenfels
Sinnatal-Schwarzenfels, im August 2026



Nowak Bestattungen

Abschied braucht Zeit und Raum.
Abschied geschieht nicht von heute auf morgen.

Tel. 06056 - 1420 www.nowak-bestattungen.de

Bad Sodener Str. 40 63628 Bad Soden-Salmünster Bellinger Tor 5 • 36396 Steinau Tel. 06663 - 91 96 92



Danke

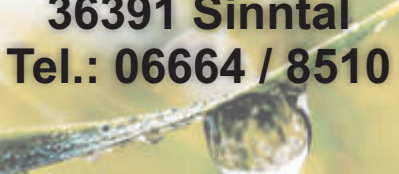
Sich erinnern an jede Freude, jede gemeinsame Stunde, jedes geteilte Glück. Sich erinnern und die Zeit im Herzen bewahren. Für immer.

für die tröstenden Worte, gesprochen oder geschrieben; für eine Umarmung, wenn Worte fehlten; für alle Zeichen der Liebe und Freundschaft; für Blumen, Kränze und Zuwendungen.

Unser herzlicher Dank gilt ALLEN, die Holzi auf seinem letzten Weg begleitet und uns ihre überwältigende Anteilnahme entgegengebracht haben

Joachim Winkler
* 12. August 1958 † 28. Mai 2026
Martina
Lisa und Daniel mit Leandro Helga
Schlüchtern-Hutten, im August 2026

36391 Sinnatal
Tel.: 06664 / 8510



BESTATTUNGSHAUS Fehlgies
Hand in Hand in schwerer Zeit
www.bestattungen-fehl-gies.de

Beratung und Bestattungsvorsorge

Unabhängiger Kandidat vor Ort

STEINAU – Der unabhängige Steinauer Bürgermeisterkandidat Carsten Hildebrandt wird in den kommenden Tagen verschiedene Veranstaltungen besuchen. Dabei steht für ihn der persönliche Austausch mit den Bürgerinnen und Bürgern im Mittelpunkt. Folgende Termine sind geplant: 7. bis 9. August: Steinauvision Songcontest (Auf- und Abbau sowie als Besucher); 12. August, ab 19 Uhr: Bürgerdialog beim SV Marjoß im Sportlerheim in Marjoß; 14. August: 100-jähriges Jubiläum der Freiwilligen Feuerwehr Uerzell-Neustall; 15. August: Weinfest der Weinbruderschaft Steinau im Amtshof. Alle Bürgerinnen und Bürger sind eingeladen, Carsten Hildebrandt bei diesen Veranstaltungen anzusprechen, Fragen zu stellen und ihre Ideen sowie Anliegen für die Zukunft von Steinau einzubringen. **BWB**



Vomberg-Geschäftsführerin Stephanie Roßmar nahm sich viel Zeit, um den Feuerwehrleuten den Betrieb vorzustellen.

Foto-Hinweis

Im Ernstfall schneller und gezielter handeln

Führungskräfte der Feuerwehr besichtigen Neubau der Firma Vomberg

SCHLÜCHTERN – Im Rahmen der Einsatzvorbereitung besuchten die Führungskräfte der Freiwilligen Feuerwehren

Schlüchtern, Elm, Herolz und Niederzell gemeinsam mit der Stadtbrandinspektion den Neubau der Firma Vom-

berg in Schlüchtern. Während einer ausführlichen Begehung erhielten die Einsatzkräfte wertvolle Ein-

blicke in die Besonderheiten des Betriebes. Im Fokus standen dabei die brandschutztechnischen Einrichtungen des Gebäudes, die Löschwasserentnahmestellen sowie die technische Infrastruktur im und um das Objekt. Ebenso wurden die Besonderheiten der automatisierten Lager- und Technik erläutert. Den Teilnehmern wurde beeindruckend erklärt, wie das System im täglichen Betrieb arbeitet und welche Abläufe automatisch, im Falle einer Auslösung der Brandmeldeanlage, eingeleitet werden. Bei einem modernen Logistikzentrum dieser Größe sind umfassende Objektkennntnis für die Einsatzkräfte von großer Bedeutung. Das Wissen über die örtlichen Gegebenheiten trägt im Ernstfall dazu bei, schneller und gezielter handeln zu können und die Sicherheit von Einsatzkräften und Beschäftigten zu er-

höhen. Zusammen mit mehreren für die Betriebssicherheit verantwortlichen Mitarbeitern nahm sich Geschäftsführerin Stephanie Roßmar viel Zeit, um den Feuerwehrführern den Betrieb vorzustellen. Mit großer Offenheit beantwortete sie sämtliche Fragen und vermittelte anschaulich die Abläufe innerhalb des Unternehmens. Der scheidende Stadtbrandinspektor Werner Kress bedankte sich im Namen aller Einsatzkräfte bei der Firma Vomberg und insbesondere bei Stephanie Roßmar für die interessante Führung, den offenen Austausch und die Möglichkeit, das Objekt umfassend kennenzulernen. Solche Objektbegehungen sind ein wichtiger Bestandteil der Einsatzvorbereitung und stärken die Zusammenarbeit von Unternehmen und Feuerwehr. **BWB**





VERLAG PARZELLER

Sie bringen Kreativität mit und haben Interesse an der Textilveredlung? **Dann sind Sie bei uns genau richtig.**

Kaufmännischer Mitarbeiter (m/w/d) in Teilzeit

Das bieten wir Ihnen

- ein interessantes und abwechslungsreiches Tätigkeitsfeld
- selbstständiges und eigenverantwortliches Arbeiten
- gegenseitige Unterstützung
- Freiräume für Ideen und Projekte
- persönliche und fachliche Weiterbildung
- Incentives wie E-Bike-Leasing, Obstkorb und Gesundheitskurse
- Firmenfeste und -feiern

Das bringen Sie mit

- Kreativität und ein Gespür für Gestaltung und Design
- Erfahrung oder Interesse an Kalkulation
- eine selbstständige, strukturierte und zuverlässige Arbeitsweise
- Flexibilität sowie die Bereitschaft, abwechslungsreiche Aufgaben zu übernehmen

Ihre Aufgaben

- Planung und Durchführung von Beschaffungsprozessen für unsere Geschäftsstellen
- Gemeinsame Entwicklung und Umsetzung langfristiger Einkaufsstrategien
- Pflege und Entwicklung von Lieferantenbeziehungen
- Angebotseinholung, -vergleich und -prüfung
- Preiskalkulationen für Effizienz und Kostenkontrolle
- die Mitarbeit bei der Entwicklung eigener Produkte



Haben Sie noch offene Fragen?

IHR KONTAKT

Christina Weiß

+49 661 280-666
bewerbung@fuldaerzeitung.de

STELLENMARKT

Wir suchen eine/n **Technischen Mitarbeiter/ Hausmeister (m/w/d)** auf Minijob-Basis, flexible Stunden

Ihr Aufgabengebiet:

- Erfüllung haustechnischer Leistungen
- Ausführung von Kleinreparaturen
- Winterdienst
- Grün- und Gartenpflege, Straßen- und Hofflächenreinigung
- Verbrauchszählererfassung

Wir freuen uns auf Ihre **ausgesagekräftige Bewerbung!**

Immobilienwelt Kress
Bahnhofstraße 6a | 36381 Schlüchtern
heiko.kress@immobilienwelt-kress.de

06661 - 15 20 310 | www.immobilienvelt-kress.de



Fit an der frischen Luft – mit deinem Zustellerjob!

Wir suchen in ...

- Bad Soden Salmünster: Stadt, Hausen, Mernes
- Sinnthal: Jossa
- Steinau a. d. Straße: Stadt, Marborn, Marjoss, Seidenroth

Deine Aufgaben:

Zustellung des Bergwinkel Wochen-Boten am Samstag

Dein Profil:

- ✗ Du bist zuverlässig und pünktlich
- ✗ Frische Luft während der Arbeit ist genau Dein Ding
- ✗ Du bist mindestens 13 Jahre alt

Deine Vorteile:

- ✗ Arbeitsplatz in deinem Wohnort – keine langen Anfahrtswege
- ✗ Faire & pünktliche Bezahlung
- ✗ Zustellerausstattung

Interesse? Melde dich jetzt!



www.fruehverdiener.de
zusteller@medienlogistik-hessen.de
0661 280-935



Mit Blutspende Leben retten

SCHLÜCHTERN – Für die Blutspende bedeutet die Urlaubszeit jedes Jahr aufs Neue eine Herausforderung, die Versorgung mit Blutpräparaten sicherzustellen. Das DRK ruft daher zur guten Tat auf: Die Blutspende ist die einfachste Möglichkeit, um Leben zu retten. Die Möglichkeit dazu besteht am Mittwoch, 19. August, von 15 Uhr bis 20 Uhr in der Stadthalle Schlüchtern. Hierzu muss ein Termin vereinbart werden. Jeder Spender, der zum Termin nach Schlüchtern kommt, erhält als Dankeschön ein Eis vom Fleckenhof aus Oberzell. Unter allen Lebensrettern verlost der DRK-Blutspendedienst fünf exklusive Reisen nach Barcelona. **BWB**

Termin reservieren
Hotline (0800) 1194911

Mit dem Rad von Radmühl zum Gederner See

HINTERSTEINAU – Die Wanderfreunde Hintersteinau unternehmen am Sonntag, 16. August, eine Radtour zum Gederner See. Start ist um 10 Uhr in Radmühl in der Vogelsbergstraße 4. Am Gederner See ist eine Mittagspause vorgesehen. Die Rückfahrt erfolgt über den Vulkanradweg, vorbei am Kinder- und Jugendferiendorf bei Ober-See-See. Geführt wird die Tour von Gisela und Manfred Heil. Die Strecke auf Asphalt-, Schotter- und Waldwegen enthält Steigungen und ist 54 Kilometer lang. **BWB**

